JAHRGANG 2018
MITTWOCH, 11. APRIL 2018

NÜNCHRITZER Neueste NACHRICHTEN

AMTSBLATT DER GEMEINDE NÜNCHRITZ

Nr. 8

OBERSCHULE NÜNCHRITZ

Schriftstellerlesung mit Stefan Gemmel

Durch das Ganztagesangebot der Oberschule Nünchritz können wir das Interesse für das Lesen fördern. Ein Höhepunkt dabei ist die Schriftstellerlesung für die 5. Klassen. Die Schüler der Klassen 5a und 5b erlebten am 15. März 2018 eine kurzweilige und abwechslungsreiche Vorstellung der Buchreihe „Schattengreifer“ von Stefan Gemmel. Der Autor stellte den Zusammenhang zwischen Text und Illustration bildhaft her. Seine Ausführungen begann er mit der Bemerkung, dass er selbst kein guter Leser war und wie es ihm gelang, die Lust am Lesen zu entdecken. Das hat viele Zuhörer begeistert, sodass sie sich das Buch kauften und signieren ließen. Außerdem wurde die Gelegenheit genutzt, um Fragen an den Schriftsteller zu stellen. Ihm gelang es ausgezeichnet, das Interesse und die Aufmerksamkeit bei allen Teilnehmern 90 min aufrechtzuerhalten. Vielleicht ist es so gelungen, dass mehr Schüler zum Lesen angeregt werden.

OBERSCHULE NÜNCHRITZ

Workshop „Rhetorik und Körpersprache”

Die Stiftung Lesen bot interessierten Schülern der 9. Klassen einen Workshop in unserer Oberschule an, in dem sie sich ganz besonders mit der Körpersprache beschäftigten. Denn in einem Gespräch entscheiden schon die ersten Sekunden über die Sympathie beim Zuhörer. Durch rege praktische Arbeit, bildliche Darstellungen und interessante Diskussionen gelang es der Leiterin, Frau Kutter-Dürr, sehr gut, die Jugendlichen zu begeistern. In einem angenehmen Klima lernte jeder Teilnehmer des Kurses die eigene Körpersprache und die anderer besser wahrzunehmen. Mithilfe eines Videofeedbacks wurde ein wirkungsvoller Auftritt trainiert. Jeder nahm dankbar die persönlichen Hinweise der Leiterin an. In der abschließenden Einschätzung kam zum Ausdruck, dass es allen Schülern viel Spaß gemacht hat und beim nächsten Kurzvortrag das gestärkte Selbstbewusstsein deutlich werden wird.

Irene Titze

40 Jahre im Dienste der Schönheit

Tag der offenen Tür
am 25. April 2018

Unsere Jubiläumswoche vom 23. April – 27. April 2018 bietet Ihnen bis zu 40% Rabatt auf Markendüfte, dekorative Kosmetik u.v.m. Feiern Sie mit uns bei einem Glas Sekt und vielen großen und kleinen Überraschungen.

Wir laden Sie alle recht herzlich ein.

Parfümerie Vitalis
& Kosmetik-Institut
Inh. Sabina Richter
Mozartstraße 1 · 01612 Nünchritz

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Beschlüsse des Technischen Ausschusses des Gemeinderates Nünchritz vom 03.04.2018

Beschluss Nr. T 06/18
Stellungnahme der Gemeinde zum Bauantrag nach § 68 SächsBO für die Errichtung von 3 Parkplätzen - nachträglicher Antrag -, An der Weinstraße, Flurstück-Nr. 154/10, Gemarkung Diesbar-Seußlitz
Beschluss Nr. T 07/18
Stellungnahme der Gemeinde zum Bauantrag nach § 68 SächsBO für den Neubau eines Gartenhauses, Lindenweg 4e, Flurstück-Nr. 131, Gemarkung Neuseußlitz
Beschluss Nr. T 08/18
Stellungnahme der Gemeinde zum Bauantrag nach § 68 SächsBO für die Errichtung einer Terrassenüberdachung, Großenhainer Straße 14 b, Flurstück-Nr. 345/6, Gemarkung Nünchritz
Beschluss Nr. T 09/18
Stellungnahme der Gemeinde zum Antrag auf Vorbescheid nach § 75 SächsBO für den Neubau eines Doppelcarports und einer Werkstatt/Garage als Ersatz für Doppelgarage, Seußlitzer Straße 49, Flurstück-Nr. 150/2, Gemarkung Merschwitz
Beschluss Nr. T 10/18
Stellungnahme der Gemeinde zum Bauantrag nach § 68 SächsBO für die Errichtung einer Betonfertigteilgarage zur Nutzung als Geräteschuppen, Am Hang 2 a, Flurstück-Nr. 479, Gemarkung Neuseußlitz

Einladung zur Sitzung des Gemeinderates Nünchritz am Montag, dem 16.04.2018 um 19.00 Uhr in Diesbar-Seußlitz, Haus des Gastes, An der Weinstraße 1 A, Versammlungsraum

1. Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung
2. Bestätigung der Niederschrift der Gemeinderatssitzung vom 19.03.2018
3. Bürgerfragestunde
4. Annahme von Spenden
5. Benutzungsentgelte Campingplatz im Naturbad Goltzscha
6. Festlegung des Einzelbetrages zur Förderung von Kindern und Jugendlichen und Gewährung von Fördermitteln zur Projektförderung gemäß Vereinsförderrichtlinie für das Haushaltsjahr 2018
7. 1. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Gemeinde Nünchritz
8. Feststellung des Jahresabschlusses zum 31.12.2013 der Gemeinde Nünchritz
9. Vergabe von Bauleistungen zur Sanierung Erd- und Obergeschoss Südostflügel des Mehrzweckgebäudes Nünchritz, Baulos: Elektroinstallation
10. Vergabe von Bauleistungen zur Sanierung Erd- und Obergeschoss Südostflügel des Mehr - zweckgebäudes Nünchritz, Baulos: HLS-Installation
11. Informationen des Bürgermeisters
12. Anfragen der Gemeinderäte

Einladung zur Sitzung des Technischen Ausschusses am Montag, dem 23.04.2018 um 19.00 Uhr in Nünchritz, Dorfplatz 1, Ratssaal

Tagesordnung:

1. Begrüßung, Feststellung der Tagesord - nung
2. Bestätigung der Niederschrift des TA vom 03.04.2018
3. Stellungnahme der Gemeinde zum Bauantrag nach § 68 SächsBO für die ungenehmigte Baumaßnahme – Teilneubau eines bestehenden Gebäudes -, Alleestraße 9, Flurstück-Nr. 38, Gemarkung Neuseußlitz
4. Stellungnahme der Gemeinde zum Bauantrag nach § 68 SächsBO für die Umnutzung einer Garage zu Wohnzwecken, Feldstraße 30 b, Flurstücke-Nr. 307/4 und 305/2, Gemarkung Zschaiten
5. Ortsdurchfahrtvereinbarung mit dem LASuV zur Fahrbahnerneuerung eines Abschnitts der S88 in Diesbar-Seußlitz
6. Informationen des Bürgermeisters
7. Anfragen der Ausschussmitglieder

Die Gemeindeverwaltung und Ihr Bürgermeister gratulieren ganz herzlich den

Altersjubilaren

Leckwitz
Herrn Norbert Mischke am 22.04. zum 85. Geburtstag

Merschwitz
Herrn Eberhard Naumann am 12.04. zum 80. Geburtstag

Nünchritz
Frau Margit Bahr am 12.04. zum 75. Geburtstag
Frau Renate Henke am 12.04. zum 85. Geburtstag
Frau Brigitte Hoffmann am 19.04. zum 75. Geburtstag
Herrn Albert Kühnl am 21.04. zum 90. Geburtstag

Zschaiten
Frau Renate Leuteritz am 14.04. zum 75. Geburtstag

Sprechzeiten der Friedensrichterin
Sprechtag: 25.04.2018, 17.00 - 19.00 Uhr
Ort: Dorfplatz 1, 01612 Nünchritz
Tel.-Nr. Gemeindeverwaltung: 035265/50018

BEKANNTMACHUNGEN

Planfeststellung für das Bauvorhaben „Ausbaustrecke Leipzig - Dresden Abzweig Zeithain Bogendreieck - Abzweig Leckwitz“

Die DB Netz AG hat für das o. g. Bauvorhaben die Durchführung des Planfeststellungsverfahrens beantragt. Für das Vorhaben, für das vor dem 16. Mai 2017 das Verfahren zur Unterrichtung über voraussichtlich beizubringende Unterlagen nach § 5 Abs. 1 des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung in der vor dem 16. Mai 2017 geltenden Fassung (UVPG a. F.) eingeleitet wurde, besteht eine Verpflichtung zur Durchführung einer Umweltverträglichkeitsprüfung gemäß § 3a UVPG a. F. Für das Bauvorhaben einschließlich der landschaftspflegerischen Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen werden Grundstücke in den Gemeinden

- Zeithain (Gemarkungen Röderau, Zeithain, Moritz)
- Glaubitz (Gemarkung Glaubitz)
- Nünchritz (Gemarkungen Grödel, Nünchritz, Zschaiten, Leckwitz, Weißig, Goltzscha) und
- Priestewitz (Gemarkung Medessen)

beansprucht.

Der Vorhabenträger hat die folgenden entscheidungserheblichen Unterlagen über die Umweltauswirkungen des Vorhabens vorgelegt, die Bestandteil der nachfolgend aufgeführten Auslegungsunterlagen sind:

- Erläuterungsbericht
- Umweltverträglichkeitsstudie mit Textteil und Bestands- und Konfliktplänen
- Landschaftspflegerischer Begleitplan mit Textteil, Maßnahmenblättern, Bestands- und Konfliktplänen und Maßnahmenplänen
- FFH- bzw. SPA-Verträglichkeitsprüfungen (Vorprüfungen) zu den FFH-Gebieten „Röderaue und Teiche unterhalb Großenhain“ und „Elbtal zwischen Schöna und Mühlberg“ sowie zum EU-Vogelschutzgebiet „Elbtal zwischen Schöna und Mühlberg“
- Artenschutzrechtliche Prüfung mit Textteil, Übersichtslageplan und Faunistischer Sonderuntersuchung Fledermäuse
- Unterlage zur Regelung wasserrechtlicher Sachverhalte mit Textteil, Übersichtslageplan Einleitpunkte und schematischem Übersichtsplan Entwässerungskonzept
- Schalltechnische Untersuchungen zu betriebs- und baubedingten Schallimmissionen und Erschütterungsemissionen mit Textteil, Tabellen und Lageplänen
- Bodenverwertungs- und Entsorgungskonzept mit Textteil, Lageplan und Tabellen
- Geotechnische Berichte
- ferner: Übersichtskarte, Übersichtslageplan, Lagepläne, Bauwerksverzeichnis, Grunderwerbspläne, Grunderwerbsverzeichnis, Bauwerkspläne, Höhenpläne, Querschnitte, Baustelleneinrichtungs- und -erschließungspläne, Verkehrsumleitungskonzeption, Verkehrstechnische Untersuchung Lichtsignalanlage, Spurplanskizze

Die ausgelegten Planunterlagen enthalten die nach § 6 UVPG a. F. notwendigen Unterlagen für die Umweltverträglichkeitsprüfung. Die hiermit eingeleitete Anhörung zu den Planunterlagen (§ 18 Satz 3 Allgemeines Eisenbahngesetz [AEG] i. V. m. § 73 Abs. 3 bis 5 Verwaltungsverfahrensgesetz [VwVfG]) stellt zugleich die Beteiligung der Öffentlichkeit zu den Umweltauswirkungen nach § 9 Abs. 1 UVPG a. F. dar. Der Plan (Zeichnungen und Erläuterungen im dargestellten Umfang) liegt in der Zeit **vom 23. April 2018 bis 25. Mai 2018** in der Gemeindeverwaltung Nünchritz, Glaubitzer Straße 10, 01612 Nünchritz, während der Dienststunden

Montag, Mittwoch, Donnerstag
7.00 Uhr – 11.30 Uhr 12.00 Uhr – 15.30 Uhr
Dienstag
7.00 Uhr – 11.30 Uhr 12.00 Uhr – 18.00 Uhr
Freitag
7.00 Uhr – 12.30 Uhr

zur allgemeinen Einsichtnahme aus.

Diese Bekanntmachung ist einschließlich der auszulegenden Planunterlagen während des vorgenannten Zeitraums auch auf der Internetseite der Landesdirektion Sachsen unter www.lds.sachsen.de/bekanntmachung/ (Rubrik Infrastruktur/Eisenbahnen) einsehbar. Nach § 27a Abs. 1 Satz 4 VwVfG i. V. m. § 1 Satz 1 des Gesetzes zur Regelung des Verwaltungsverfahrens- und des Verwaltungszustellungsrechts für den Freistaat Sachsen (SächsVwVfZG) ist der Inhalt der zur Einsicht ausgelegten Unterlagen maßgeblich.

1. Jeder kann bis spätestens zwei Wochen nach Ablauf der Auslegungsfrist, das ist bis zum 8. Juni 2018, bei der Landesdirektion Sachsen (Altchemnitzer Straße 41, 09120 Chemnitz oder Stauffenbergallee 2, 01099 Dresden oder Braustraße 2, 04107 Leipzig) oder bei der oben genannten Gemeindeverwaltung Einwendungen gegen den Plan schriftlich oder zur Niederschrift erheben bzw. sich äußern. Die Einwendung muss den geltend gemachten Belang und das Maß seiner Beeinträchtigung erkennen lassen. Nach Ablauf dieser Einwendungsfrist sind für das Verfahren über die Zulässigkeit des Vorhabens alle Einwendungen und Äußerungen, die nicht auf besonderen privatrechtlichen Titeln beruhen, ausgeschlossen (§ 18 Satz 3 AEG i. V. m. § 73 Abs. 4 Satz 3 VwVfG). Die drei vorgenannten Sätze gelten entsprechend auch für Äußerungen und Stellungnahmen der Vereinigungen nach § 18 AEG Satz 3 i. V. m. § 73 Abs. 4 Satz 5 VwVfG. Bei Einwendungen bzw. Äußerungen, die von mehr als 50 Personen auf Unterschriftslisten unterzeichnet oder in Form vervielfältigter gleichlautender Texte eingereicht werden (gleichförmige Eingaben), ist auf jeder mit einer Unterschrift versehenen Seite ein Unterzeichner mit Namen, Beruf und Anschrift als Vertreter der übrigen Unterzeichner zu bezeichnen. Anderenfalls können diese Einwendungen unberücksichtigt bleiben. Es wird darauf hingewiesen, dass keine Eingangsbestätigung erfolgt.
2. Diese ortsübliche Bekanntmachung dient auch der Benachrichtigung der Vereinigungen nach § 18 Satz 3 AEG in Verbindung mit § 73 Abs. 4 Satz 5 VwVfG.
3. Die Anhörungsbehörde kann auf eine Erörterung der rechtzeitig erhobenen Stellungnahmen und Einwendungen verzichten (§ 18a AEG). Findet ein Erörterungstermin statt, wird er ortsüblich bekannt gemacht werden. Ferner werden diejenigen, die rechtzeitig Einwendungen erhoben, Äußerungen vorgebracht oder Stellungnahmen abgegeben haben, von dem Termin gesondert benachrichtigt. Bei gleichförmigen Einwendungen gilt diese Regelung für den Vertreter (§ 17 VwVfG). Sind mehr als 50 Benachrichtigungen vorzunehmen, so können sie durch öffentliche Bekanntmachung ersetzt werden. Die Vertretung durch einen Bevollmächtigten ist möglich. Die Bevollmächtigung ist durch eine schriftliche Vollmacht nachzuweisen, die zu den Akten der Anhörungsbehörde zu geben ist. Bei Ausbleiben eines Beteiligten in dem Erörterungstermin kann auch ohne ihn verhandelt werden. Das Anhörungsverfahren ist mit Abschluss des Erörterungstermins beendet. Der Erörterungstermin ist nicht öffentlich.
4. Durch Einsichtnahme in die Planunterlagen, Erhebung von Einwendungen, Vorbringen von Äußerungen oder Abgabe von Stellungnahmen, Teilnahme am Erörterungstermin oder Vertreterbestellung entstehende Kosten werden nicht erstattet.
5. Entschädigungsansprüche, soweit über sie nicht in der Planfeststellung dem Grunde nach zu entscheiden ist, werden nicht in dem Erörterungstermin, sondern in einem gesonderten Entschädigungsverfahren behandelt.
6. Über die Einwendungen, Äußerungen und Stellungnahmen wird nach Abschluss des Anhörungsverfahrens durch die Planfeststellungsbehörde (Eisenbahn-Bundesamt) entschieden. Die Zustellung der Entscheidung (Planfeststellungsbeschluss) an die Einwender und diejenigen, die eine Stellungnahme abgegeben haben, kann durch öffentliche Bekanntmachung ersetzt werden, wenn mehr als 50 Zustellungen vorzunehmen sind.
7. Vom Beginn der Auslegung des Planes tritt die Veränderungssperre nach § 19 AEG auf den vom Plan betroffenen Flächen in Kraft. Darüber hinaus steht ab diesem Zeitpunkt dem Träger des Vorhabens ein Vorkaufsrecht an den vom Plan betroffenen Flächen zu (§ 19 Abs. 3 AEG).
8. Da das Vorhaben UVP-pflichtig ist, wird darauf hingewiesen,

a) dass die für das Verfahren und die für die Entscheidung über die Zulässigkeit des Vorhabens zuständige Behörde (Planfeststellungsbehörde) das Eisenbahn-Bundesamt, die Anhörungsbehörde die Landesdirektion Sachsen ist,
b) dass über die Zulässigkeit des Vorhabens durch Planfeststellungsbeschluss entschieden werden wird,
c) dass die ausgelegten Planunterlagen die nach § 6 UVPG a. F. notwendigen Angaben enthalten und
d) dass die Anhörung zu den ausgelegten Planunterlagen auch die Einbeziehung der Öffentlichkeit zu den Umweltauswirkungen des Vorhabens gemäß § 9 Abs. 1 UVPG a.F. ist

INFORMATIONEN

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

14./ 15.04.2018
09.00 Uhr – 11.00 Uhr
Dipl. Stom. Barbara Petschauer
Am Güterbahnhof 10
01609 Gröditz
Tel.: 035263/ 3 05 79

21./ 22.04.2018
09.00 Uhr – 11.00 Uhr
Dipl. Stom. Beate Franz &
Dipl. Stom. Bärbel Fritzsche
Goethestraße 87
01587 Riesa
Tel.: 03525/ 73 58 11

Die Jagdgenossenschaft Merschwitz, Diesbar-Seußlitz (Land- und Waldeigentümer der Orte: Leckwitz, Naundörfchen, Merschwitz, Goltzscha, Neuseußlitz, Seußlitz und Diesbar, deren Flächen bejagt werden)

Zu unserer Jahreshauptversammlung mit gemeinsamen Jagdessen laden wir herzlich alle Jagdgenossen am
Freitag, dem 20. April 2018 um 19.00 Uhr in die Gaststätte „Zum Roß“ nach Diesbar ein.
Der Jagdvorstand

Information zu Schutzmaßnahmen von Weidetieren vor Wölfen in Sachsen Empfehlungen aus dem Sächsischen Wolfmanagement

Auch wenn sich Wölfe in Sachsen nicht überall territorial etabliert haben, muss in ganz Sachsen mit ihrem Auftauchen gerechnet werden. Anlässlich der bevorstehenden Weidesaison sollte darum jeder Tierhalter die Schutzmaßnahmen für seine Weidetiere vor Wolfsübergriffen überprüfen und ggf. verbessern. Wenn es zu Übergriffen von Wölfen auf Nutztiere kommt werden Schafe, Ziegen und Wild im Gatter am häufigsten von Wölfen gerissen, da sie gut in deren Beuteschema passen. Wölfe unterscheiden nicht zwischen Wild- und Nutztier, daher ist es wichtig, dem Wolf den Zugang zu Nutztieren zu erschweren. Herdenschutzmaßnahmen garantieren zwar keinen 100%-igen Schutz, können jedoch Übergriffe durch den Wolf effektiv reduzieren. Nachfolgende Maßnahmen haben sich gemäß den hiesigen sowie internationalen Erfahrungen als wirkungsvoll erwiesen.

Schafe, Ziegen und Wild in Gattern
Elektrozäune mit einer Höhe von 100 cm bis 120 cm bieten einen wirksamen Schutz. Sowohl Netzzäune als auch stromführende Litzenzäune (mit mindestens fünf Litzen) sind geeignet. Wo die Möglichkeit besteht ist das Einstallen über Nacht bei kleineren Tierbeständen empfehlenswert. Festzäune aus Maschendraht, Knotengeflecht oder ähnlichem Material verursachen anders als Elektrozäune beim Wolf keinen Schmerz, wenn er diese berührt. Erfahrungsgemäß können sie von Wölfen leicht untergraben, übersprungen oder überklettert werden, weshalb sie nicht empfohlen werden. Bei Wildgattern ist besonders auf einen Schutz vor dem Untergraben der Umzäunung durch den Wolf zu achten. Um dies zu verhindern kann zusätzlich eine Zaunschürze aus Knotengeflecht oder eine bodennahe, stromführende Drahtlitze verwendet werden. Tierhalter sollten ihre Zäune regelmäßig auf Schwachstellen prüfen und diese ggf. zeitnah beseitigen. Die Umzäunung darf keine Durchschlupfmöglichkeiten bieten und alle Seiten der Koppel müssen geschlossen sein. Über offene Gräben oder Gewässer können Wölfe leicht eindringen. Bei stromführenden Zäunen sind eine ausreichende Spannung (mind. 2.500 V) über die gesamte Zaunlänge und eine gute Erdung wichtig. Die Zäune sollten nicht durchhängen, sondern die empfohlene Höhe von 100 bis 120 cm auf der gesamten Zaunlänge aufweisen. Außerdem sollte die Koppel nicht zu klein sein, damit die Tiere bei einem versuchten Übergriff durch einen Wolf genügend Platz zum Ausweichen haben und nicht ausbrechen.

Rinder und Pferde
Aufgrund der Seltenheit von Wolfsübergriffen auf Rinder und Pferde in Sachsen, gibt es für diese Nutztierarten derzeit keinen definierten Mindestschutz. Die Zahlung von Schadensausgleich ist also nicht an die Einhaltung bestimmter Schutzmaßnahmen gebunden. Beim Bau von Weidezäunen sollte allerdings die gute fachliche Praxis in der Weidetierhaltung (siehe AID-Broschüre „Sichere Weidezäune“, ISBN 978-3-8308-1221-0) Beachtung finden. Möchten Rinder- oder Pferdehalter ihre Koppel sicherer gestalten, ist ein stromführender Litzenzaun, bestehend aus 5 Litzen (Litzenhöhe: 20, 40, 60, 90, 120 cm), empfehlenswert.
Kälber und Fohlen, die sich in der Herde befinden, sind in der Regel durch die Wehrhaftigkeit der erwachsenen Tiere geschützt. Das Risiko eines Übergriffs steigt, wenn Jungtiere die Möglichkeit haben, sich aus der Koppel zu entfernen. Die Zäune sollten daher so aufgebaut sein, dass Jungtiere die Koppel nicht verlassen können. Hierfür sind stromführende Litzenzäune (siehe oben) gut geeignet.

Beratung zur Förderung von Herdenschutzmaßnahmen
Schaf- und Ziegenhalter sowie Betreiber von Wildgattern haben die Möglichkeit, sich im Rahmen der Förderrichtlinie „Natürliches Erbe” NE / 2014 Herdenschutzmaßnahmen gegen Wolfsangriffe (Anschaffung von Elektrozäunen, Flatterband und Herdenschutzhunden, Installation von Unterwühlschutz bei Wildgattern) fördern zu lassen. Dies gilt sowohl für Hobbyhalter als auch für Tierhalter im landwirtschaftlichen Haupt- und Nebenerwerb. Der Fördersatz liegt bei 80 % der förderfähigen Ausgaben (vom Netto).
Schadensausgleich

Bei Fragen zum Herdenschutz bzw. zur Förderung von Schutzmaßnahmen stehen den Tierhaltern folgende Ansprechpartner zur Verfügung:

Herr Klausnitzer vom Fachbüro für Naturschutz und Landschaftsökologie in Roßwein, OT Haßlau (Tel. 0151/50551465, Email: Herdenschutz@Klausnitzer.org),
zuständig für die Landkreise Nordsachsen, Leipzig, Mittelsachsen, Zwickau, Erzgebirge und Vogtland, sowie die Städte Leipzig und Chemnitz.

Herr Klingenberger von der Biosphärenreservatsverwaltung in Malschwitz, OT Wartha (Tel.: 0172 / 3757 602, Email: andre.klingenberger@smul.sachsen.de),
zuständig für die Landkreise Görlitz, Bautzen, Meißen und Sächsische Schweiz – Osterzgebirge, sowie die Stadt Dresden.

Die Beratung ist kostenfrei und kann auch vor Ort stattfinden.

Im Freistaat Sachsen werden Schäden, bei denen der Wolf als Verursacher festgestellt oder nicht ausgeschlossen werden kann, auf Grundlage von § 40 Abs. 6 SächsNatSchG finanziell ausgeglichen. Dies gilt für alle Haus- und Nutztierarten. Bei Schaf- und Ziegenhaltern sowie Betreiber von Wildgattern ist der Anspruch auf Schadensausgleich an die Einhaltung der Kriterien für den Mindestschutz gebunden. Dazu gehören für Schaf- und Ziegenhalter mind. 90 cm hohe Elektrozäune mit ausreichender Spannung (mind. 2500 V) oder für Schaf- und Ziegenhalter sowie Betreiber von Wildgattern mind. 120 cm hohe Festzäune. Die Koppel muss zudem an allen Seiten auch zu Gewässern geschlossen sein und überall einen festen Bodenabschluss aufweisen. Halter von Rindern, Pferden oder anderen Haus- und Nutztierarten haben bei einem Wolfsübergriff unabhängig vom Mindestschutz Anspruch auf Schadensausgleich. Voraussetzung für die Zahlung von Schadensausgleich ist eine Begutachtung durch einen Mitarbeiter des zuständigen Landratsamtes vor Ort. Dafür muss die Meldung des Schadens durch den Tierhalter zeitnah innerhalb von 24 Stunden an das Landratsamt erfolgen. Außerhalb der Dienstzeiten des Landratsamtes, an Wochenenden oder Feiertagen, kann der Kontakt zu den Rissgutachtern auch über die Rettungsleitstellen hergestellt werden.

Im Monitoringjahr 2016/2017 wurden im Freistaat Sachsen 14 Wolfsrudel und 4 Wolfspaare nachgewiesen. Der Wolf breitet sich weiter aus, so dass auch außerhalb der bekannten Wolfsgebiete jederzeit fast überall im Freistaat mit Wölfen gerechnet werden kann.
Hinweise aus der Bevölkerung, vor allem Sichtungen von Wölfen, liefern wichtige Informationen über das Vorkommen, die Entwicklung und das Verhalten der Wölfe. Bitte melden Sie Wolfshinweise an Ihr Landratsamt, an das Kontaktbüro „Wölfe in Sachsen“ (s. unten) oder an das LUPUS Institut für Wolfsmonitoring und –forschung in Deutschland (Tel. 035727 / 57762, kontakt@lupus-institut.de).

Mehr Informationen zum Wolf in Sachsen:
Kontaktbüro „Wölfe in Sachsen“
Am Erlichthof 15
02956 Rietschen
Tel. 035772 / 46 76 2
Fax. 035772 / 46 77 1
E-Mail: kontaktbuero@wolf-sachsen.de
Internet: www.wolf-sachsen.de

INFORMATIONEN

Nünchritz im Wandel der Zeit - Teil 14

1841 (2) kam es zum Fronablösungsrecess zwischen dem damaligen Rittergutsbesitzer von Roda/Walda Kammerjunker Moritz Dam von der Pforte. Die in diesem Vergleich namentlich benannten acht Personen (Schade, Mantzsch, 2x Albrecht, Mammitzsch, Rabis und Beilich sowie der Häusler Bierig) verfügten bis auf Schade nicht einmal über eine Hufe Land. Man sagt, dass eine Hufe Land eine Familie ernähren konnte. Fast 50 Jahre später sah dies so aus.(1) Es sei auch noch darauf verwiesen, dass die Zahlenangaben vorn die Brandkatasternummer im Ort und hinten die Ackerzahl bedeuten. Während im Recess von 1841 die Dienste, z.B. Ernteh anddienste, Düngearbeiten, Flachsjäten, Kraut- und Holzschlagen sowie ausgewiesene Hausdienste benannt sind, erfährt man unter (3), dass 1851/53 im Ort 21 Personen über gemeinschaftliches Eigentum verfügten. Wie der Ort damals aussah zeigt die nachfolgende Handzeichnung. Auffällig ist der ständige Wechsel der Rittergutsbesitzer. Nach von der Pforte sind es vor allem „Bürgerliche“, wie C.G.F. Büttner, J.F.K. Leuschner (4) bis zu Alfred Kröber. Aus einem Vortrag im Jahr 1896 (5) konnte ich entnehmen, dass die Zahlungen der Rodaer an die Landrentenbank noch bis 1911 erfolgten. 1896 hatte man die Zahlungen für die Abschaffung der Frondienste getilgt. Es standen aber noch Zahlungen in das Pfarr- und Schullehn Wildenhain, die Ablösung von den Hutungsrechten des Rittergutes Glaubitz, Erbzinsen an das Rittergut Roda sowie Geldgefällezahlungen an das ehemalige Prokuraturamt Meißen/Rentamt Hain aus. Diese mussten bis 1911 beglichen werden.

Tilo Jobst

G.-B.: 210. **Roda mit Rittergut.** P.-A.: Weißig b. Gr.

Gemeindevorstand und Ortsrichter: Albrecht, Traugott, Gutsbesitzer.
Schlachtsteuereinnehmer: Gorisch, Karl, Hausbesitzer.
Trichinenschauer: Schurig, Julius, Wirtschaftsbesitzer.

3. Albrecht, Ida verw., Gutsbes. 15.
6. — Franz, Gutsbesitzer 15.
14. — Julius, Gutsbesitzer 38.
15. — Traugott, Gutsbesitzer 25.
25. Bährisch, Otto, Gutsbesitzer 10.
18. Bennewitz, Rosine verw., Rentnerin.
12. Braune, Wilhelm, Maurer.
19. — Hermann, Hausbes. u. Maurer 1.
14 B. Fischer, Hermann, Gasthofsbes. 11.
10. Gäbler, August, Wirtschaftsbesitzer 11.
17. Gehre, Richard, Schuhmacher.
— Friedrich, Maurer.
— Therese, Handarbeiterin.
18. — Ernst, Gutsbesitzer 51.
26. Gelbhaar, Bernhard, Gutsbesitzer 27.
14 B. Giesche, Louis, Rentner.
2. Gorisch, Gotthelf, Gutsbesitzer 22.
20 B. — Karl, Hausbesitzer 1.
5. Herrich, Moritz, Hsbes. u. Maurer 1.
31. — Moritz, Maurer 2.
8. Hertrampf, Otto, Wirtschaftsbesitzer 6.
— Bertha verw., Handelsfrau.
13. Hönicke, Christiane, Auszüglerin.
14 C. Kittler, Franz, Gutsbesitzer 67.
11. Klemm, Ernst, Maurer.
1. Kröber, Alfred, Rittergutsbesitzer 127.
30 B. Manigk, Wilhelm, Hausbesitzer 1.
11. May, Julius, Gutsbesitzer 23.
9 B. Mehlig, Ferdinand, Mühlenbes. 12.
27. Müller, Gottfried, Wirtschaftsbes. 7.
28. — Robert, Wirtschaftsbesitzer 14.
24. Pötzsch, Otto, Schmiedemeister 3.
4 B. Quitzsch, Wilhelm, Hausbesitzer und Schuhmachermeister 1.
16. Raabs, Hermann, Gutsbesitzer 30.
19. Rothmann, Karl, Wirtschaftsbesitzer u. Schweinehändler 6.
21. Schmehl, Gottfried, Hausbesitzer und tierärztlicher Empiriker 3.
7. Schüttig, Karl, Hausbesitzer und Zimmermann 1.
23 B. Schumann, Henriette, Hausbesitzerin.
4. Schurig, Julius, Wirtschaftsbesitzer 5.
9. Seurig, Robert, Hausbesitzer 2.
23. Thieme, Reinhold, Hausbesitzer und Materialwarenhändler 2.
20. Thiemig, Ferdinand, Gutsbesitzer 21.
30. Ueschner, Ernst, Wirtschaftsbesitzer 6.
13. Weser, Wilhelm, Gutsbesitzer 17.
22. Wolf, Franz, Wirtschaftsbesitzer 9.

1898

Quellen:
1) Geschäfts- und Adresshandbuch Amtshauptmannschaft Großenh.
2) StA Dresden 10737 Ablösung und Gem.-teilung 2546 Roda
3) StA Dresden 10737 Ablösung und Gem.-teilung 9740 Recess von 1851/53
4) StA Dresden 10737 Ablösung und Gem.-teilung16227 Rittergut Roda und G.-zus. 1871
5) „Die Entstehung der Landrenten im Königreich Sachsen“ Vortrag des Rittergutsbesitzers Größel 1896 veröffentl.
Langer… Riesa

Sehr geehrte Wald- und Grundstücksbesitzer,
ich beabsichtige ab Frühjahr 2018 in Moritz und Grödel als zertifizierte Natur- und Landschaftsführerin Gesundheitswanderungen als organisierte Veranstaltungen anzubieten. Die Wanderung erfolgt auf vorhandenen Wegen und entlang der Feldraine. Die geplante Wegstrecke entnehmen Sie bitte der in der Gemeindeverwaltung ausgelegten Karte vom 11.04. bis 25.04.2018 während der Sprechzeiten der Gemeindeverwaltung Nünchritz in Zimmer 7. Bitte teilen Sie mir bis 27. April 2018 mit, wenn Sie als Wald- und Grundstücksbesitzer mein Vorhaben nicht gestatten oder Einwände haben.

Silke Schubert

Kontaktdaten: Silke Schubert, Ernst-Thälmann-Straße 1, 04749 Ostrau
SilkeSchubert-Ostrau@t-online.de
Funk: 0162/ 71 335 73 · Tel.: 034324/ 236 50

Kassenärztliche Bereitschaftsdienste

Notruf	112
Krankentransport	0351 / 19222
Brandmeldeanlagen	0351 / 19296
Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst	116 117
Allgemeine Einwahl	0351/ 501210

EIN GROSSES DANKESCHÖN!

an alle Einsatzkräfte der Feuerwehr und Rettungsdienst für Ihren großartigen Einsatz am 17.2.2018 in Nünchritz, Karl-Marx-Str. 1. Dies ist eine kleine Anerkennung für ihre Bereitschaft anderen Menschen zu helfen.

Frau Volke

VERMIETE GARAGE ab 01.04. 2018 IN NÜNCHRITZ Hochwasserweg

Bei Interesse bitte melden unter Telefon: 035265/ 55434

INFORMATIONEN

Baumschule & Gartenmarkt Franke
Inh. Annegret Kotthoff
Dorfstraße 81, 01619 Zeithain OT Moritz (Ortseingang Glaubitz)
Tel. 03 52 65 - 54 24 3 (www.baumschule-kotthoff.de)

Tag der offenen Gärtnerei „Blühendes Sachsen 2018“

am 28.04. und 29.04.
von 10.00 bis 16.00 Uhr

- Rhododendren, Blühsträucher,
- Obstgehölze, Beerensträucher
- Stauden für sonnige und schattige Gärten
- Beet- und Balkonpflanzen
- Kräuterpflanzen und Bodendecker
- Magnolien
- solitäre Nadelformgehölze und Ziergehölze auf Stamm

Neue Fördermittel für Private, Unternehmen, Vereine und Kommunen

Am 26.03.2018 ist die die nächste Einreichungsrunde für LEADER-Fördervorhaben im Elbe-Röder-Dreieck gestartet. Für die Einreichungsrunde stehen Fördermittel in Höhe von insgesamt 1,8 Mio. Euro zur Verfügung. Das Budget ist auf sechs Vorhabenaufrufe verteilt. Die Förderanträge zu den Aufrufen können bis zum 07.05.2018 beim Regionalmanagement eingereicht werden.
Antragsteller können je nach Vorhaben einen nicht zurückzuzahlenden Zuschuss in Höhe von 30 bis 95 Prozent erhalten.
Anträge können beispielsweise gestellt werden:
Für Private:

- Um- und Wiedernutzung ländlicher Bausubstanz zum Wohnen
- Vorhaben zum Barriereabbau in bestehendem, eigengenutztem Wohnraum

Für gewerbliche Unternehmen der Grundversorgung und Handwerksbetriebe:

- Gebäudesanierung und Umnutzung
- Modernisierung und Erweiterung von Beherbergungsbetrieben

Für Vereine:

- Modernisierung von Vereinsanlagen und Kultureinrichtungen
- Durchführung von Veranstaltungen (z.B. Infoveranstaltungen, Seminare)
- Erhalt des ländlichen Kulturerbes.

Außerdem stehen 300.000 Euro für Fördervorhaben im Bereich Teichwirtschaft bereit.
Die vollständigen Vorhabenaufrufe finden Sie unter www.elbe-roeder.de/aktuelles/laufende-foerderaufrufe.html.
Für Rückfragen und Beratungen steht Ihnen Frau Schober vom Regionalmanagement Elbe-Röder-Dreieck unter Tel.: 035265/51270 oder E-Mail: rm@elbe-roeder.de zur Verfügung.

Die Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) im Überblick für Unternehmen und Vereine

Der Elbe-Röder-Dreieck e.V. sowie das Enterprise Europe Network (ZTS GmbH) laden zur Informationsveranstaltung am 25. April 2018, 09.30 – 11.30 Uhr in das TGZ Glaubitz, Industriestraße A11 in 01612 Glaubitz ein. Die Übergangsfrist der neuen Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) endet am 25. Mai 2018. Bis dahin muss die Reform der bisher geltenden Datenschutzregelungen auch in Deutschland umgesetzt sein. Die Neuerungen betreffen dabei jede Institution, die personenbezogene Daten verarbeitet. Gerade die Vielzahl an den zum Teil wenig überschaubaren Neuerungen stellt Unternehmen und Vereine vor besondere Herausforderungen und führt zur Verunsicherung. Immerhin drohen bei Datenpannen empfindliche Strafen. Doch welche Änderungen bringt die DS-GVO mit sich? Welche Auswirkungen hat dies zum Beispiel in Bezug auf die Verarbeitung von Mitarbeiter- und Kundendaten oder den Webauftritt? Wie kann ich mich am besten darauf vorbereiten? Herr Dr. Wagner und Herr Weidenhammer vom Dresdner Institut für Datenschutz informieren zu den wichtigsten Neuerungen und den damit verbundenen Auswirkungen für die Praxis. Im Anschluss erfolgen die Klärung praxisnaher Fragen im Dialog mit dem Unternehmen acs Systemhaus GmbH aus Glaubitz sowie eine kleine Diskussionsrunde. Die Teilnahme ist kostenfrei und nach Anmeldung bis zum 20.04.2018 möglich. Bitte beachten Sie, dass die Teilnehmerzahl begrenzt ist und Plätze entsprechend der Reihenfolge der Anmeldungen vergeben werden.

Kontakt: Jana Barth, ZTS GmbH, Tel.: 035265 51102, Mail: barth@zts.de

IMPRESSUM

Herausgeber:
Gemeinde Nünchritz,
Glaubitzer Straße 10,
01612 Nünchritz
www.nuenchritz.de
E-Mail: post@nuenchritz.de
Verantwortlicher Redakteur für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen ist der Bürgermeister oder sein Vertreter im Amt.

Redaktion:
J. Münzinger
Telefon: 035265/500-50
E-Mail: j.muenzinger@nuenchritz.de

Satz, Layout, Anzeigen:
non malus gmbh
Dana Hentschel
Karl-Marx-Straße 36
01612 Nünchritz
Telefon: 035265/689701
E-Mail: d.hentschel@nonmalus.com
Erscheinung: 14-tägig
Redaktionsschluss:
Freitag, 13.04.2018
Erscheinungstermin:
Mittwoch, 25.04.2018
Druck:
polyprint Riesa GmbH
Goethestraße 59,
01587 Riesa,
Telefon: 03525/72710

VEREINSNACHRICHTEN

MITGLIEDERGRUPPE NÜNCHRITZ DER VOLKSSOLIDARITÄT

Monatsprogramm April 2018

Donnerstag 19.04.2018
13.30 Uhr, Schwimmen im Wonnemar / Bad Liebenwerda Anmeldung: Bärbel Schmidt Tel.: 035265/ 56102

Mittwoch 25.04.2018
14.30 Uhr, Kaffeenachmittag im Klub

Donnerstag 26.04.2018
15.00 Uhr, Kegeln auf der Kegelbahn Justus-von-Liebig-Straße

Der Vorstand der Mitgliedergruppe wünscht allen Teilnehmern am Klubgeschehen Freude, Entspannung und gute Unterhaltung.

Schön und gepflegt im Alter

Zu unserem Kaffeenachmittag im März luden wir die Chefin vom Kosmetik- & Nagelstudio Frau Marx mit ihrer Mitarbeiterin Frau Lepszy ein. Es sollte ein ungezwungener Nachmittag mit Informationen zur Hautpflege werden, denn es ging nicht um ein grelles Make up. In freundlicher und kompetenter Art wurden einige Tipps zur Hautpflege gegeben. Besonders in der kalten Jahreszeit ist sie sehr wichtig. Wie störend sind doch die roten Äderchen im Gesicht. Als Beispiel wurde an Models aus unseren Reihen die Wirkung eines Abdeckstiftes gezeigt. Wir staunten nicht schlecht, wie gut die roten Äderchen im Gesicht verschwanden. Es wirkte ganz natürlich. Und das ist doch auch sehr wichtig. Weiterhin wurden auch Tipps zur Nagelpflege anhand eines Nagelhautpflegestiftes gegeben. Es waren alle überrascht und begeistert. Eine Verkaufsveranstaltung sollte es nicht werden, aber dann wurde doch eine Liste erstellt, da die Produkte so gut angekommen waren. Es war nicht der erste Besuch von Frau Marx, sondern schon vor elf Jahren, damals noch in der Kombi, war sie schon einmal unser Gast gewesen. Damals ging es mehr um's Schminken, aber das haben wir jetzt nicht mehr nötig, oder? Der Nachmittag war interessant und vielleicht wiederholen wir ihn, dann aber sicherlich nicht erst wieder in elf Jahren!
Also bis dahin: Immer schön eincremen!

Heidi Neumann

FUSSBALL-SPIELANSETZUNGEN

FSV WACKER NÜNCHRITZ e.V.

Samstag, 14.04.2018
10.00 Uhr: E-Junioren
SV Borna : FSV Wacker Nünchritz
15.00 Uhr: Herren
FSV Wacker Nünchritz : SV Traktor Nünchritz-
Samstag, 21.04.2018
9.30 Uhr: E-Junioren
SV Stauchitz 2. : FSV Wacker Nünchritz
Sonntag, 22.04.2018
9.30 Uhr: F-Junioren
SV Grün-Weiß Ebersbach : FSV Wacker Nünchritz
15.00 Uhr: Herren
SV Deutschenbora : FSV Wacker Nünchritz
Dienstag, 01.05.2018
9.30 Uhr
FSV Wacker Nünchritz : Meissner SV 08 2.

TSV MERSCHWITZ 1912 e.V.

Sonntag, 15.04.2018
10.00 Uhr: E-Junioren
SV Grün-Weiß Ebersbach : TSV Merschwitz 1912
10.30 Uhr: D-Junioren
SpG Merschwitz/ Glaubitz : SV Röderau-Bobersen
12.30 Uhr: C-Junioren
SpG Weinböhla/Coswig : SpG Merschwitz/Glaubitz
13.00 Uhr: Herren
LSV Barnitz 2. : TSV Merschwitz 1912 2.
Samstag, 21.04.2018
9.00 Uhr: E-Junioren
Coswiger FV 2. : TSV Merschwitz 1912
10.30 Uhr: C-Junioren
SpG Merschwitz/Glaubitz : SpG Kalkreuth/ Ebersbach
13.00 Uhr: Herren
TSV Merschwitz 1912 2. : SV Frauenhain
15.00 Uhr: Herren
TSV Merschwitz 1912 : SV Fortschritt Meißen-West 2.

mini Lernkreis Nachhilfe
Lehrkräfte in Nünchritz & Umgebung zur Unterstützung unseres Lehrerteams gesucht!
päd. Eignung erforderlich; gern auch Senioren, Referendare, Soz.-Päd., Fremdsprachenkorresp., Dipl.-Mathematiker ...
Kontakt & Infos: Tel. 035240 778735

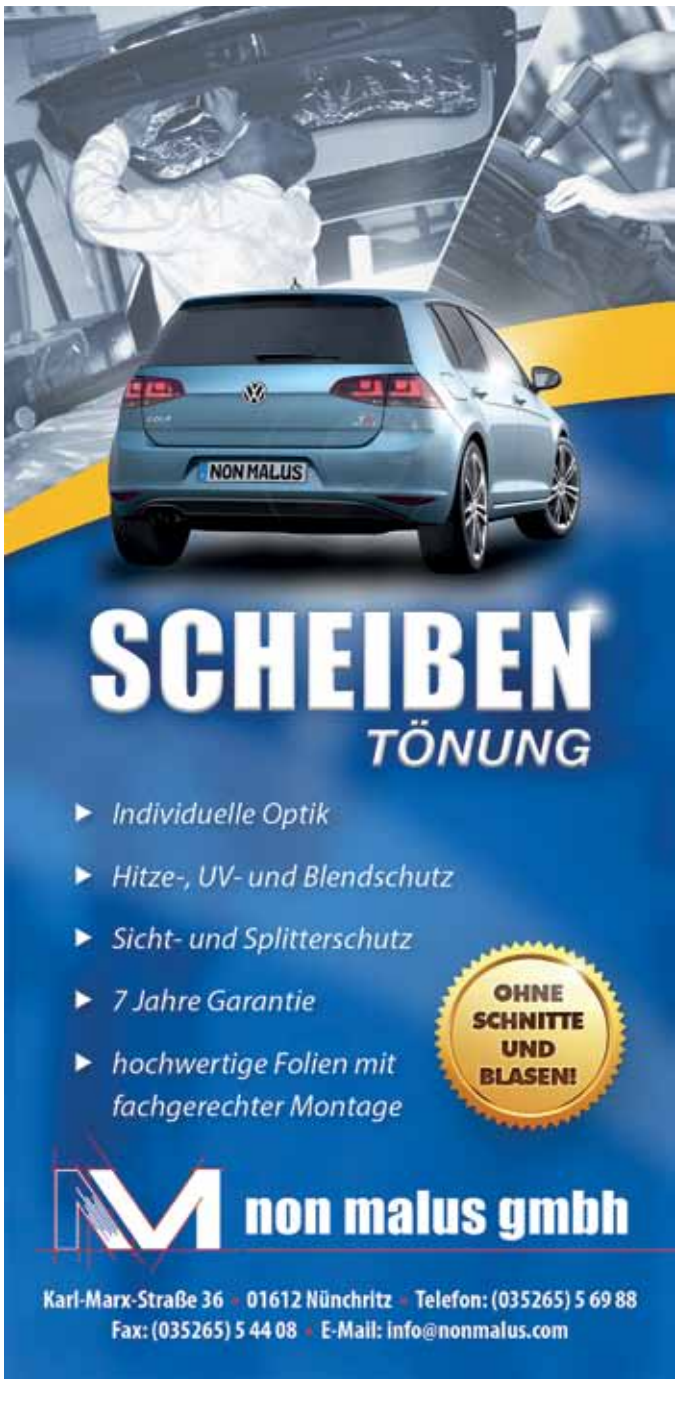
Steuern? Wir machen das.
VLH.
Iris Bär
Beratungsstellenleiterin
Friedrich-von-Heyden Platz 2
01612 Nünchritz
☎ 035265/ 644944
Vereinigte Lohnsteuerhilfe e.V.
LOHNSTEUERHILFEVEREIN
www.vlh.de
Wir beraten Mitglieder im Rahmen von § 4 Nr. 11 StBerG.

„Wir nehmen Ihre Küche persönlich."
Herz drauf!
Apart küchen holger fahrendorff
Holger Fahrendorff
Apart Küchen GmbH & Co. KG · Alexander-Puschkin-Platz 4 d · 01587 Riesa
Tel. 03525 / 87 533 50 · E-Mail: mail@apart-kuechenstudio.de · www.apart-kuechen.de
Öffnungszeiten: Mo - Fr 9.00 - 18.00 Uhr · Sa 9.30 - 13.00 Uhr sowie nach Vereinbarung

Das gute Gefühl wie Zuhause...
Pflege Zentrum
Romy Christoph GmbH
- Tagespflegestätte mit 12 Plätzen
- Ambulanter Pflegedienst
- Alle Pflegeleistungen (nach dem Pflegeversicherungsgesetz)
- Zusätzliche Betreuungsleistungen (nach § 45 SGB XI)
- Behandlungspflege
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Individuelle Beratungsbesuche

Geschäftsführer: Ronald Schubert
Telefon / Fax: (03525) 76 02 03
Dorfplatz 2 · 01619 Zeithain OT Röderau

Mittag.
Raumausstattung
Ihr Fachgeschäft auf 1500 qm
Gern übernehmen wir für Sie:
• Malerarbeiten
• Bodenbelagsarbeiten
• Einbau von Spanndecken
• Gardinennäharbeiten & Montageservice
Sie finden uns:
Parkstr. 2a • 01558 Großenhain • Tel.: 0 35 22/5 047 00 oder unter
www.raumausstattung-mittag.de



VEREINSNACHRICHTEN

Start ins neue Paddeljahr

Hallo, liebe Leserinnen und Leser der NNN!
So schnell vergeht die Zeit. Noch gar nicht so lange ist es her, da haben wir von unserem Abpaddeln erzählt und schon sitzen wir wieder im Boot. Nein, natürlich nicht in diesem Moment, doch am 24. März 2018 haben zehn Sportfreunde unserer Abteilung traditionell am Sächsischen Anpaddeln teilgenommen. Die Wettervorhersage versprach zwar nicht allzu viel Gutes, doch der erste Blick am Morgen zum Fenster hinaus versprach: Dieser Tag wird zu einem positiven Paddelerlebnis. So trafen sich 120 Teilnehmer aus 23 Vereinen in Leisnig, um mit viel Freude die ersten 22 Paddelkilometer im neuen Jahr miteinander zu meistern. Die Sonne schien! Der Himmel war blau! Kein Regen! Manchmal einige graue Wölkchen, von denen wir uns jedoch nicht beeindrucken ließen und sie deshalb auch schnell enttäuscht davonzogen. Am Schloss in Podelwitz war wie immer Zwischenstopp mit Erbsensuppe und Bockwurst. An den Ufern war zu sehen wie heftig der Winter in den Tagen zu vor noch mal Schnee heruntergepustet hatte, was manche animierte etwas Spaß mit Schneebällchen zu haben. Das Gezwitscher der Vögel in den Bäumen und Sträuchern jedoch ließ so viele Frühlingsgefühle aufkommen, dass diese Schneehäufchen das Paddeln noch erlebnisreicher machten. Nach der Ankunft in Grimma und dem Laden der Boote blieb noch eine Tradition offen – ohne Einkehr in der Eisdiele geht es nicht zurück nach Nünchritz. Fazit: Unser Paddelstart war prima! Das Wetter war toll! Das Eis hat geschmeckt! Und wir? Wir waren alle zufrieden!

Gabriele Thalmann

KIRCHENNACHRICHTEN

Ev. – Luth. Kirchgemeinde Glaubitz

Im Kirchspiel Zeithain
Kirchgasse 5
01612 Glaubitz
Telefon: 035265 / 54271
Fax: 035265 / 64214
E-Mail: kirche-glaubitz@gmx.de

Sonntag (Miserikordias Domini), 15.04.2018
9.00 Uhr, Gottesdienst in Glaubitz
10.30 Uhr, Gottesdienst in Zschaiten

Sonntag (Jubilate), 22.04.2018
9.00 Uhr, Gottesdienst mit Abendmahl in Glaubitz,
10.30 Uhr, Gottesdienst mit Abendmahl in Nünchritz,
Sonntag (Kantate), 29.04.2018
10.00 Uhr, Konfirmation mit Abendmahl in Glaubitz,
Sonntag (Rogate), 06.05.2018
9.00 Uhr, Gottesdienst in Zschaiten,
10.00 Uhr, Krabbelgottesdienst in Glaubitz

Monatsspruch:

Es ist aber der Glaube eine feste Zuversicht dessen, was man hofft, und ein Nichtzweifeln an dem, was man nicht sieht.

Hebräer 11, 1

KIRCHENNACHRICHTEN

Veranstaltungen im Gemeinderaum, Kirchgasse 5

Basteltreff
Montag, 16.4.2018
19.00 Uhr,
Gesprächsabend
jeweils 19.30 Uhr
Dienstag, 10.04.2018
mit Herrn Gerold Schramm aus Röderau zum Thema: „Bildvortrag über „PORTUGAL – von Süd bis Santiago de Compostella“ (Ende des Pilgerweges)“
Dienstag, 15.05.2018
mit Herrn Dr. Lamprecht aus Dresden zum Thema: „Vortrag „Islam verstehen. Grundlagen – Richtungen Kontroversen“
Bibelgespräch
jeweils 19.00 Uhr, Dienstag, 17.04.2018 und 22.5.2018 Pred. Seifert und Pfr. Scheiter

Frühstückstreff
wöchentlich donnerstags, 9.30 – 11.00 Uhr
Teezeit
Freitag, 13.04.2018 und 04.05.2018, jeweils 17.00 Uhr,
Soziale Beratung um telefonische Anmeldung wird gebeten! Frau Riedel, Tel.: 03525 734319
Frauenkreis Begegnungsstätte Nünchritz:
Do., 19.04.2018 und 17.05.2018, jew. 14.30 Uhr,
Gebetskreis Nünchritz:
wöchentlich montags,
10.00 – 11.00 Uhr, bei Pred. Seifert, Am Südhang 3
Hauskreis Glaubitz:
montags, 19.30 Uhr,
Kinder- und Vorschulkreise
Samstag, 14. April und 5. Mai (wegen Himmelfahrtswochenende),
9.30 – 11.00 Uhr, im Gemeindehaus in Glaubitz
Herzlich eingeladen sind auch die Streumener Kinder!
Christenlehregruppen (außer in den Ferien)
dienstags, 17.00 Uhr (nicht am 22. Mai) in Glaubitz
Bobersen
- Freitag, 13. April, 17.00 – 19.00 Uhr, Konfisprüche u. Film, Gemeindehaus Glaubitz
- Samstag, 28. April, 10.00 Uhr, Stellprobe für Konfirmation, Kirche Glaubitz
- Sonntag, 29. April, 10.00 Uhr, Konfirmation in der Kirche Glaubitz

Programm der Begegnungsstätte Nünchritz

Basteltreff:
Montag, 16.04.2018 und 14.5.2018, 19.00 Uhr, Frau Schneider
Gesprächsabend:
jeweils 19.30 Uhr
Dienstag, 10.04.2018:
„Reformationsjubiläum – was hat´s gebracht?”, Herr Michael Seimer, Referent für die Lutherdekade und das Reformationsjubiläum der Evangelisch-Lutherischen Landeskirche Sachsens
Bibelgespräch:
jeweils 19.00 Uhr, Dienstag, 17.4.2018 und 22.5.2018, Pred. Seifert und Pfar.Scheiter

MÜLL NICHT VERGESSEN!

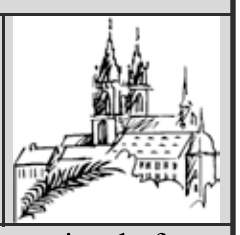
Entsorgungstermine für alle Nünchritzer Ortsteile

Ortschaft	Restabfall	Bioabfall	Papier	Gelber Sack
Diesbar-Seußlitz	23.04.	12.04./19.04.	04.05.	16.04.
Neuseußlitz	23.04.	12.04./19.04.	04.05.	16.04.
Leckwitz	23.04.	12.04./19.04.	04.05.	16.04.
Merschwitz	23.04.	12.04./19.04.	04.05.	16.04.
Goltzscha	23.04.	12.04./19.04.	04.05.	16.04.
Naundörfchen	23.04.	12.04./19.04.	04.05.	16.04.
Weißig	23.04.	12.04./19.04.	04.05.	16.04.
Nünchritz	23.04.	12.04./19.04.	04.05.	16.04.
Grödel	23.04.	12.04./19.04.	04.05.	16.04.
Roda	23.04.	12.04./19.04.	04.05.	16.04.
Zschaiten	23.04.	12.04./19.04.	04.05.	16.04.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Remondis unter der Telefonnummer: 03525 / 529210

Städtisches Bestattungswesen Meißen GmbH

Meißen	Nossener Straße 38	03521/452077
Krematorium	Durchwahl	453139
Nossen	Bahnhofstraße 15	035242/71006
Weinböhla	Hauptstraße 15	035243/32963
Großenhain	Neumarkt 15	03522/509101
Riesa	Stendaler Straße 20	03525/737330
Radebeul	Meißner Straße 134	0351/8951917



Krematorium …die Bestattungsgemeinschaft

Ev. – Luth. Kirchgemeinde Diesbar-Seußlitz

Im Kirchspiel Großenhainer Land, Naundorfer Straße
01558 Großenhain
Telefon: 03522 / 52 15 60
Fax: 03522 / 52 15 613
E-Mail: kg.grossenhain@evlks.de

Samstag, 14.04.2018
15.00 Uhr, Seußlitzer Musiklese mit Renate Preuß aus Riesa und Flötenensemble Großenhain

Sonntag, 22.4.2018
10.30 Uhr, Gottesdienst mit Taufe in Merschwitz
15.00 Uhr, Solistenkonzert Akkordeon und Flöten in Seußlitz

Samstag, 05.05.2018
18.00 Uhr Abendgottesdienst

Privates Bestattungshaus
Familie Herrmann

Glaubitz, Bahnhofstraße 79
Tag & Nacht Tel. (035265) 56834
Gröditz, Marktstraße 33 (Ecke Repp. Str.)
Tag & Nacht Tel. (035263) 31240

Wir sind für Sie jederzeit zu erreichen, rufen sie uns an, wenn unsere Dienste benötigt werden. Nach Absprache kommen wir auch zu Ihnen nach Hause.

BESTATTER VOM HANDWERK GEPRÜFT
Nur Fachbetriebe führen dieses Zeichen

Tag & Nacht erreichbar

HEISCHMANN
Wir geben Stein Form
Am Südspeicher 3
01587 Riesa
03525 606860
www.steinmetz-riesa.de

Was einem am Herzen liegt, gibt man nur in beste Hände.

Heese Bestattungen
Inh. Ralph Bosselmann
01619 Röderau • Dorfplatz 1
Mitglied im Bestatterverband Sachen e.V.

Einfühlsam und zuverlässig stehe ich Ihnen als ausgebildeter Trauerbegleiter und Bestatter durch persönliches Gespräch und individuelle Beratung in der schweren Zeit der Trauer zur Seite.

Ich bin für Sie **Tag und Nacht** unter **03525 / 732001** erreichbar.

REGIONALES

Weinbaugemeinschaft Diesbar-Seußlitz e.V.

Am Donnerstag, dem 12.04.2018, bietet die Weinbaugemeinschaft Diesbar-Seußlitz e.V. eine Winzerschulung zum Thema Pacht an. Sie beginnt um 18.00 Uhr im Restaurant „Trattoria" in Seußlitz.

Der Eintritt ist frei.

MC GLAUBITZ e.V.

Termine

Der Clubabend im April findet am Freitag, den **13.04.2018** um 19.30 Uhr in der Gaststätte „Drei Lilien" in Glaubitz statt. Thema: Vorbereitung Sportjahr 2018 sowie Informationen zum Sommerfahrverkehr.
Der nächste Bowlingabend ist am **19.04.2018** in Skassa um 17.00 Uhr
Am **22. April 2018** führen wir unsere Frühlingsrallye durch. Treffen: 12.30 Uhr am Dorfteich, Ziel ist das VW Werk in Dresden mit einer 1,5 h Führung und anschließendem Kaffeetrinken. Eventuelle Absprachen mit Bodo Lippmann.
Donnerstag, dem 26. April 2018 um 18.00 Uhr - öffentliche Kraftfahrerschulung durch die Verkehrswacht Riesa in der Gaststätte „Drei Lilien" in Glaubitz

ELBE-RÖDER-DREIECK e.V.

Neues Jahresprogramm für Naturführungen Elbe-Röder-Dreieck

Nach der Ausbildung zu zertifizierten Natur- und Landschaftsführern wurde nun am 24.03.2018 das Jahresprogramm für Naturerlebnistouren 2018 veröffentlicht. Der Ansprechpartner für grüne Vorhaben im Regionalmanagement Falko Haak präsentierte hierzu den eigens entwickelten Flyer „Naturerlebnisse im Elbe-Röder-Dreieck". Die involvierten Naturführer stellten kurz die insgesamt acht unterschiedlichen Touren vor. Dazu gehören Wanderungen und Radtouren unter anderem in der Röderaue, durch den Seußlitzer Grund oder auf den Wanderwegen der Gohrischheide. Die nächsten Touren mit festem Termin finden am 24. April und 13. Mai jeweils 14 Uhr unter dem Motto „Mit Kräuterkorb zum Heidebergturm" statt.

Weitere Informationen finden Sie unter www.elbe-roeder.de/wunderbar/landschaftserleben.html . Buchungen sind ab sofort über die Tourist-Info Riesa möglich.

Am 6. Mai 2018 wird wieder angeradelt

Das nun schon 7. gemeinsame Anradeln des Elbe-Röder-Dreiecks und der Stadt Riesa wird am Sonntag, 6. Mai 2018, stattfinden. Gestartet wird an den bekannten Punkten Gröditz, Riesa, Zabeltitz und Zeithain. Gemeinsames Endziel aller Touren ist in diesem Jahr Raden. Dort wird das Radlerfest anlässlich der offiziellen Saisoneröffnung des Grünen Klassenzimmers in der Backscheune Raden gefeiert. Auf die Radler warten hier viele interessante Sachen, wie bspw. Schauvorführungen alten Handwerks und die Pflanzung vom Baum des Jahres. Weiterhin bieten ausgesuchte regionale Händler ihre Produkte an. Nähere Informationen zu den Routenverläufen, Infopunkten auf der Strecke sowie dem Radlerfest erhalten Sie hier zu einem späteren Zeitpunkt oder unter www.elbe-roeder.de.

„Hausgemachtes" in Zabeltitz

Der Elbe-Röder-Dreieck e.V. lädt am Dienstag, 1. Mai 2018, gemeinsam mit der Zabeltitz-Information und der Stadt Großenhain zum 8. Regionalmarkt „HAUSGEMACHT – Der Markt im Elbe-Röder-Dreieck" ein. Nach 2012 wird der Regionalmarkt in diesem Jahr nun schon zum zweiten Mal in Zabeltitz stattfinden. Vom Bauernmuseum bis zum Palais Zabeltitz können sich die Gäste dabei auf ausgewählte regionale Händler, Handwerker und Künstler freuen. Eine Ausstellung heimischer Tierrassen, musikalische Unterhaltung und viele Angebote für Jung und Alt laden die Besucher über den ganzen Tag verteilt zum Verweilen ein. Interessierte Aussteller, Händler und (Hobby-)Künstler können sich noch bis zum 23.03.2018 bei Frau Vetter vom Elbe-Röder-Dreieck e.V. unter Tel.: 035265/ 51203 oder E-Mail: vetter@elbe-roeder.de melden. Weitere Informationen zu den Händlern, Ausstellern und dem bunten Rahmenprogramm erhalten Sie hier zu einem späteren Zeitpunkt oder unter www.elbe-roeder.de.

WAS,WANN,WO

15.04.18
Kulturkreis Seußlitz
15.00 Uhr, Klangerlebnisse, Schlosspark

15.04.18
Haus des Gastes
15.00 Uhr, Fotoshow „Sachsen – meine Heimat Teil 3" mit Inge Paust

20.04.18
Integrative Kindertagesstätte Kinderland
ab 11.00 Uhr, Kuchenbasar

20.04.18
Jagdgenossenschaft Merschwitz, Diesbar-Seußlitz
ab 11.00 Uhr, Jahreshauptversammlung

22.04.2018
George-Bähr-Kirche Seußlitz
15.00 Uhr, Solistenkonzert Akkordeon und Flöte

25.04.2018
Parfümerie Vitalis & Kosmetik Institut
Tag der offenen Tür

28.04.18
Baumschule & Gartenmarkt Franke
ab 10.00 Uhr, Tag der offenen Gärtnerei

30.04.2018
Bunker
ab 19.00 Uhr Tanz in den Mai

01.05.2018
MSC Riesa e.V.
6. Stoppelcross in Radewitz, am Schotenberg

BLUTSPENDE

Datum:
Freitag 20.04.2018
Uhrzeit:
14.30 – 18.30 Uhr
Ort:
Vereinshaus TSV Merschwitz,
Seußlitzer Straße 12